

Petticoats und Cowboyhüte

COBURG. Wie im Wilden Westen getanzt wurde, können die Coburger am morgigen Donnerstag sowie am 4. und 11. Oktober, jeweils um 19.30 Uhr, in der Pausenhalle der Melchior-Franck-Schule, Baumschulenweg 47, erleben. Singles oder Paare von zehn bis 80 Jahren, auch ohne Englischkenntnisse, sind willkommen. Square-Dance ist ein amerikanischer Volkstanz, der aus den Tänzen der europäischen Einwanderer entstand. Wichtigster Mann beim Square-Dance ist der „Caller“, der den Tänzern – aufgestellt paarweise im Quadrat (Square) – im Takt der Musik zuruft, welche Figuren als nächstes getanzt werden sollen. Square-Dance ist demnach kein Tanz mit einstudierten Schritten, sondern immer wieder frei kombinierbar. Informationen bei Heidemarie und Thomas Kuhn unter Telefon 095 61/34968.